

Management-Schule wächst

Berufsbegleitende Weiterbildung der Hochschule ist gefragt - 500 Teilnehmer pro Jahr

VON KATJA RUDOLPH

KASSEL. Die Nachfrage nach universitärer Weiterbildung neben dem Beruf steigt: Pro Jahr nutzen inzwischen 500 Mitarbeiter aus mehr als 100 Unternehmen die Lehrangebote von Unikims, der Management-Schule der Uni Kassel. Damit haben sich die Teilnehmerzahlen seit 2005, als die Unikims unter dem Dach der Hochschule an den Start ging, vervielfacht. Der Umsatz hat sich noch rasanter entwickelt und liegt aktuell bei 1,85 Mio. Euro im Jahr.

Der Rettungsakt für die Vorgängereinrichtung – die private, von der Wirtschaft getragene Hochschule Kims (Kassel International Management School), die innerhalb weniger Jahre vor die Wand fuhr – ist geglückt. Unikims ist wirtschaftlich gesund und in weiterem Wachstum begriffen. Und sie hat offenbar einen guten Ruf über den Raum Kassel hinaus: 70 Prozent der Teilnehmer kommen nicht aus der Region.

Sieben Master-Studiengänge sind derzeit im Angebot, zwei weitere in Planung. 2015 soll ein Master für Bildungsmanagement an den Start gehen. „Im Zuge der Entwicklung zur autonomen Schule müssen auch Lehrkräfte zunehmend Managementkenntnisse haben“, sagt Unikims-Geschäftsführer Dr. Jochen Dittmar. Die

Bauindustrie habe zudem den Wunsch nach einem Baumanagement-Studiengang an die Unikims herangetragen. Da das Themenspektrum mit Windenergie und ÖPNV schon



Jochen Dittmar

jetzt nicht mehr nur auf Wirtschaftsthemen beschränkt ist, soll die „Management School“ bald auch einen neuen Namen bekommen, der dieser Entwicklung gerecht wird.

Der Unikims-Geschäftsführer rechnet damit, dass der Bedarf nach berufsbegleitender Weiterbildung noch stärker wachsen wird. Seit der Einführung des gestuften Studiensystems würden viele nach dem Bachelor zunächst in den Beruf einsteigen. „Nach einer Weile stellen sie dann fest: Wenn ich weiterkommen will, brauche ich den Master“, sagt Dittmar. Auch das Interesse von Professoren, zusätzlich an der Unikims zu lehren, steige. Vielen mache es Spaß, mit den kleinen Gruppen hochmotivierter Teilnehmer zu arbeiten. „Das ist naturgemäß ein anderes Niveau als mit grundständig Studierenden, die noch nicht über die gleiche Lebens- und Berufserfahrung verfügen.“

Mehr zur Vorgeschichte der Kims im Regiowiki: <http://regiowiki.hna.de/kims>



Das kann man studieren

Sieben Studiengänge im Angebot

Diese Masterstudiengänge bietet die Unikims an:

- **General Management** (neues Angebot, siehe rechts)
- **Marketing und Dialogmarketing**
- **Mehrdimensionale Organisationsberatung** (Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung)
- **Industrielles Produktionsmanagement**
- **Public Administration** (Öffentlicher Dienst)
- **ÖPNV und Mobilität**
- **Wind Energy Systems** (Wind-Energie-Systeme, ab 2014)

Die berufsbegleitenden Studiengänge dauern fünf Semester und kosten 1500 bis 4000 Euro pro Semester. Das Studium besteht aus **Selbststudien-Phasen**, für die die Teilnehmer Literatur bekommen, **Online-Sitzungen**, in denen ein Austausch mit Kommilitonen und Dozenten stattfindet, sowie **Präsenzwochen**. Zulassungsvoraussetzung ist ein erster Hochschulabschluss. Neben den Masterstudiengängen bietet die Unikims Studienprogramme zur Weiterbildung sowie Beratung und Training für Unternehmen. (rud)

